

## Literatur

### Duisdorferin schreibt Science-Fiction-Romane

DUISDORF. Hobby-Autorin Ute Raasch bringt ihr zweites Buch heraus. An dem Roman über Außerirdische auf der Erde hat sie ein Jahr gearbeitet.



Schreiben als Beruf und Hobby: Autorin Ute Raasch mit ihrem neuen Buch. Foto: Roland Kohls

Die Geschichte hatte sie schon länger im Kopf: Als durch Meteoriten der Planet der Vako zerstört wird, flüchten diese sich auf die Erde und leben hier friedlich Seite an Seite mit den Menschen. Aus den Beziehungen zwischen Vako und Mensch gehen Mischlingskinder hervor, die Telepathen sind.

Ute Raasch aus Duisdorf hat sich die Geschichte von Shenaya, der Telepathin, und ihrem Gegenspieler, dem verbrecherischen Vako Nourdin, ausgedacht. Die Handlung entspannt sich zu einem Science-Fiction-Krimi.

"Ich war schon immer fasziniert von Science Fiction, schon in der Jugend", sagt die 56-jährige gelernte Sekretärin, die in Duisdorf aufwuchs und seit zehn Jahren ein Schreibbüro betreibt. Und als ein Freund ihr berichtete, er schreibe jetzt Fantasy-Romane, dachte sie sich: "Das kann ich auch."

Das erste Buch ("Topas, die Handori") kam 2012 auf den Markt, jetzt ist pünktlich zur Leipziger Buchmesse der zweite Roman erschienen, für den sie ein Jahr brauchte, bis er fertig war.

Ob er ein Erfolg wird, sieht sie ziemlich gelassen. "Das Bücherschreiben ist eher ein Hobby für mich, aber nichts zum Reichwerden", macht sie sich keine großen Illusionen. "Und Erfahrungswerte, wie oft sich so ein Buch verkaufen könnte, habe ich auch nicht."

In erster Linie findet sie es "toll", wenn man etwas Gedrucktes von sich selbst in den Händen hält. Das sei eine Bestätigung der eigenen Arbeit.

Das Buch über die Vako kam jedenfalls durch die interne Qualitätskontrolle. "Mein Mann hat das Manuskript vor dem Verlag gelesen", sagt Ute Raasch. "Und der ist kein Science-Fiction-Fan und deshalb ein guter Kritiker."

Ute Raasch beweist jedenfalls mit ihrem Buch, dass dieses Genre nicht immer im Weltraum spielen muss. Und das nächste Werk ist auch schon in Vorbereitung. "Ich habe da schon so ein paar Ideen", sagt sie lachend.

Ute Raasch: "Die Rückkehr der Vako", [www-verlag-kern.de](http://www-verlag-kern.de), 1. Auflage 2014, 16,90 Euro, ISBN 9783957160-119